

# Liederbuch

## III. Kompanie



# Inhaltsverzeichnis:

Grüne Jacke, Grüner Hut .....	3
Waidmannsheil .....	5
Auf der Vogelwiese.....	6
Wildbrettschütz .....	7
Schützenliesel .....	8
Es scheint der Mond....	9
Lieschen, Lieschen.....	10
Haare im Salat.....	11
Oh du schöner Westerwald .....	12
Jäger aus der Kurpfalz .....	13
Freienohlerlied.....	14

# Grüne Jacke, Grüner Hut

1. In unserem Dorf im Sauerland,  
da gibt es uns die Schützen,  
marschieren froh durch Stadt und Land,  
bei Regen auch durch Pfützen.

**Grüne Jacke, grüner Hut,  
ja daran erkennt man gut,  
bei Frohsinn und Harmonie,  
die Dritte Kompanie**

2. Wir machen keinen Unterschied,  
egal ob jung, ob alt,  
bei uns ist jeder gleich beliebt,  
der seinen Beitrag zahlt.

**Grüne Jacke, . . .**

3. An Ruhr und Küppel liegt der Ort,  
wo unser Platz entstand,  
hier geht so gerne niemand fort,  
weil er hier Freunde fand.

**Grüne Jacke, . . .**

**Nächste Seite**

4. Hier wird gefeiert und gelacht,  
erzählt und viel gesungen,  
und oft ist es spät in der Nacht,  
bis unser Lied erklingen.

**Grüne Jacke, . . .**

5. Und musst du einmal fort von hier,  
hinaus, in weite Ferne,  
Du kehrst zurück das glaube mir,  
denn bei uns da ist man gerne.

**Grüne Jacke, . . .**

# Waidmannsheil

Ich schieß' den Hirsch im wilden Forst,  
im tiefen Wald das Reh,  
den Adler auf der Klippe Horst,  
die Ente auf dem See.

Kein Ort, der Schutz gewähren kann,  
wo meine Büchse zielt.

**|: Und dennoch hab' ich harter Mann,  
die Liebe auch gefühlt. :|**

## **Ingolf Klute:**

Was kribbelt und krabbelt im Busch herum,  
ich glaubt' es wär' Napoleon.

## **Alle:**

Das war Lützows wilde verwegene Jagd,  
das war Lützows wilde verwegene Jagd.  
Jaja im Wald und auf der Heide,  
da fand ich meine Freude,  
ich bin ein Jägermann, ja ich bin ein Jägermann.

# Auf der Vogelwiese

Auf die Vogelwiese ging der Franz,  
Weil er gern einen hebt,  
Und bei Blasmusik und Tanz,  
Hat er so viel erlebt.

Das Bier im Zelt war gut und herrlich kühl,  
Darum trank der Franz viel zu viel,  
Früh am Tag war er so frisch,  
Doch Abends lag er unterm Tisch.

# Wildbrettschütz

|: Ich bin ein freier Wildbrettschütz,  
und hab' ein weit Revier :|

|: Soweit die braune Heide reicht,  
gehört das Jagen mir :|

**Horrido, Horrido,...**

|: So weit der blaue Himmel reicht,  
gehört mir alle Pirsch :|

|: Auf Fuchs und Has' und Haselhuhn,  
auf Rehbock und auf Hirsch :|

**Horrido, Horrido,...**

# Schützenliesel

Heut' ist Schützenfest im goldenen Lamm,

|: Alle kommen z'samm, :|

Jeder Bua will heut sein Zwölfer ha'm,

|: Jeder nimmt sich z'samm. :|

Freibier krieg'n die Schützen

Und die Madeln einen Kuß.

Achtung unser Bürgermeister

Tut den ersten Schuß!

**Schützenliesel, dreimal hat's gekracht**

**Schützenliesel, du hast mir das Glück gebracht**

**Schützenliesel, dafür dank' ich dir!**

**Jetzt bin ich der Schützenkönig**

**Und du bleibst bei mir!**

Wenn die Stimmung dann am höchsten ist,

|: Drin im goldnen Lamm. :|

Wenn mei Liesel dann ein' andren küßt,

|: Hau i alles z'samm. :|

Aus ist's mit dem Freibier

Schreit der Wirt uns laut in's Ohr.

Und noch beim Nachhausewandern

Singen wir im Chor:

**Schützenliesel, dreimal hat's gekracht....**



# Es scheint der Mond...

Es scheint der Mond so hell auf dieser Welt,  
zu meinem Madel bin ich hin bestellt.  
Zu meinem Madel Junge, Junge, Jung  
Da will ich geh'n ja geh'n,  
vor ihrem Fensterlein da bleib ich steh'n.

Wer steht da draußen und klopft an,  
dass ich die ganze Nacht nicht schlafen kann.  
Ich mach nicht auf Junge, Junge , Jung  
Lass dich nicht ein ja ein,  
Weil meine Eltern noch nicht schlafen sein.

Den blanken Taler den geb' ich dir,  
wenn du mich schlafen lässt die Nacht bei dir.  
Nimm deinen Taler Junge, Junge, Jung  
Und geh nach Haus nach Haus  
Such dir zum schlafen eine andere aus.

Du wirst noch weinen und traurig sein,  
wenn du nun schlafen musst die Nacht allein.  
Du wirst noch sagen Junge, Junge, Jung  
Komm doch herein, herein  
Dass ich nicht schlafen muss die Nacht allein.

# Lieschen, Lieschen

Lieschen, Lieschen, Lieschen  
komm ein bisschen, bisschen, bisschen  
auf den Rasen, da kannst du blasen.

## **Refrain:**

**Soooo wie früher, früher, früher  
ohne Gummiüberzieher,  
ohne Hemd und ohne Höschen,  
immer wieder zack, zack, zack.**

Lieschen, Lieschen, Lieschen  
komm ein bisschen, bisschen, bisschen  
auf die Leiter, da geht es weiter.

**Soooo wie früher,.....**

**Es folgen weitere Strophen....**

# Haare im Salat

Scheiße in der Lampenschale

**Haare im Salat**

gibt gedämpftes Licht im Saale

**Haare im Salat.**

**Refrain:**

**Ja sowas das ist herrlich,**

**ja sowas das ist schön,**

**ja sowas hat die Menschheit schon lange nicht geseh'n.**

Scheiße auf der Kirchturmspitze

**Haare im Salat**

fällt dem Pastor auf die Mütze

**Haare im Salat**

**Ja sowas das ist herrlich, ....**

**Es folgen weitere Strophen....**

# Oh du schöner Westerwald

1. Heute wollen wir marschieren

Einen neuen Marsch probieren

|: In dem schönen Westerwald

Ja da pfeift der Wind so kalt. :|

**Refrain:**

**Oh du schöner Westerwald**

**Über deine Höhen pfeift der Wind so kalt**

**Jedoch der kleinste Sonnenschein**

**Dringt tief in's Herz hinein.**

2. Und die Gretel und der Hans

Geh'n des Sonntags gern zum Tanz

|: Weil das Tanzen Freude macht

Und das Herz im Leibe lacht. :|

**Refrain:**

3. Ist das Tanzen dann vorbei

Gibt's gewöhnlich Keilerei

|: Und dem Bursch' den das nicht freut

Man sagt der hat kein Schneid. :|

**Refrain:**

# Jäger aus der Kurpfalz

Ein Jäger aus Kurpfalz,  
der reitet durch den grünen Wald  
und schießt sein Wild daher,  
gleich wie es ihm gefällt.

Ju ja, ju ja! Gar lustig ist die Jägerei  
allhier auf grüner Heid.

Auf sattelt mir mein Pferd  
und legt darauf den Mantelsack,  
so reit ich weit umher  
von Jäger von Kurpfalz.

Ju ja, ju ja! Gar lustig ist die Jägerei  
allhier auf grüner Heid.

Hubertus auf der Jagd,  
der schoß ein' Hirsch und einen Has';  
er traf ein Mägdlein an,  
und das war achtzehn Jahr.

Ju ja, ju ja! Gar lustig ist die Jägerei  
allhier auf grüner Heid  
.Jetzt geh ich nicht mehr heim,  
bis daß der Kuckuck kuckuck schreit,  
er schreit die ganze Nacht  
allhier auf grüner Heid.

Ju ja, ju ja! Gar lustig ist die Jägerei  
allhier auf grüner Heid.

# Freienohlerlied

1. Kennst du die Perle, die Perle Freienohl,  
den hohen Küppel, das Tal im Ohl,  
umrahmt von Bergen und schön die Natur,  
ja das ist Freienohl, an der schönen Ruhr,  
ja das ist Freienohl, an der Ruhr.

2. Es gibt so vieles bei uns in Freienohl,  
'ne schöne Halle, das wisst Ihr wohl.  
Wir waren mal auswärts,  
doch schnell wieder hier  
und trinken gemütlich unser kühles Bier,  
und trinken gemütlich unser Bier.

3. Und ist der Trubel dann wieder aus,  
dann nimmt man Abschied und fährt nach Haus.  
Man denkt an die Feste,  
man denkt an Freienohl,  
mein liebes Städtchen, lebe wohl, leb wohl,  
mein liebes Städtchen, leb wohl.